

STELLUNGNAHME zum Änderungsantrag FDP/Aufbruch-Gemeinderatsfraktion vom: 28.04.2009 eingegangen: 28.04.2009	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP: Verantwortlich:	62. Plenarsitzung Gemeinderat 28.04.2009 1739 4 öffentlich Dez. 5
Verwertung von Biomasse		

Die Verwaltung betrachtet den Antrag als erledigt, da die angesprochen Punkte ohnehin Bestandteil der geplanten Vorgehensweise sind.

zu 2.

- Wie bereits in der Antwort auf den Antrag der SPD-Fraktion aufgeführt soll eine ökonomische und ökologische Bewertung der Möglichkeiten erfolgen.
- Wie bereits im AUG dargestellt wird derzeit eine Bewertung des Anlageverbundes Ost durch ein externes Büro erstellt. Wirtschaftliche Betrachtungen spielen dabei eine wesentliche Rolle.

zu 3.

- Auch bei einer möglichen Vergabe an Dritte werden u.a. ökologische und ökonomische Werte verglichen.

Die Stadt Karlsruhe kennt die Gemeindeordnung und verhält sich grundsätzlich rechtstreu.

Finanzielle Auswirkungen nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>			
Gesamtaufwand der Maßnahme	Einnahmen (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung. Finanzposition: Ergänzende Erläuterungen:			
Karlsruhe Masterplan 2015 - relevant	nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		Handlungsfeld:
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		abgestimmt mit